



Fotos: Rosemarie Schauer

Gemalte Botschaft der Jungen

Die Mobilitätswoche hatte in der Wildoner Neuen Mittelschule Auffallendes hervorgebracht: Im Bild das 30 Meter lange Transparent, das die Schülerinnen für das Murbrückengeländer schufen. Seit dem Wildoner Friday of Future war es mit seinen unmissverständlichen Botschaften zu bewundern. Etwa das große Danke für das Abstellen des Motors beim Warten vor den geschlossenen Bahnschranken.

tential der Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen der Neuen Mittelschule holten die Lehrkräfte Edith Heidekum (rechts) und Evelyn Bauer (Mitte) hervor. Die Marktgemeinde übernahm die Kosten, die Feuerwehr unter HBI Christian Sorko widmete eine Garage zum Atelier (Bild rechts) um. Stolz und Freude über das Werk bei NMS-Direktor Kölli und BGM Walch.

Initiatorin war ProWildon-Gemeinderätin und Klimabündnis-Arbeitskreisleiterin Rosemarie Schauer (zweite von rechts), das kreative Po-

Die Mobilitätswoche brachte auch eine bemalte „blühende Straße“, Klimabündnisgemeinde-Workshops und die Aktivitäten im Rahmen der Klimaversum-Ausstellung.



Mobil mit dem Rad: Sauber, sicher, sattelfest

Kinder, die ihr Rad souverän beherrschen, entstressen auch die Autofahrer. Sicherheit am Rad war heuer einer der Schwerpunkte, die sich

die Neue Mittelschule für die Europäischen Mobilitätswoche vorgenommen hatte. Mit dem Ziel, dass die Schülerinnen und Schüler ihr Rad ver-

mehrt auch für kurze Strecken benützen und sich und andere dabei nicht gefährden. Theorie bildete die Basis, auf der die Kinder in

Workshops sattelfest gemacht wurden. Wie sehr, zeigte der spannende Radfahrparcour der Firma Easy Drivers.

